

Nachtragshaushalt für WestLB-Umbau

Düsseldorf. Über einen Nachtragshaushalt will der nordrhein-westfälische Finanzminister Norbert Walter-Borjans den Umbau der WestLB finanzieren. »Wir werden die neuen WestLB-Belastungen über Kredite finanzieren müssen und voraussichtlich im kommenden Jahr dazu einen Nachtragshaushalt vorlegen«, sagte der SPD-Politiker der Rheinischen Post (Samstagsausgabe).

In der Nacht zum Freitag hatten sich die Eigentümer der Bank – das Land und die Sparkassenverbände Rheinland und Westfalen-Lippe – auf ein Konzept für die Aufspaltung des einst mächtigsten öffentlich-rechtlichen deutschen Geldinstituts geeinigt. Danach wird NRW der Restbank zusätzliche Garantien in Höhe von einer Milliarde Euro geben. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/166085.nachtragshaushalt-für-westlb-umbau.html>